

Liebe Schülerinnen und Schüler der Aschberg-Schule!

Mit grosser Freude wurde der Transport mit Euren vielen Paketen bei uns empfangen. Wir sagen Euch ein ganz herzliches DANKESCHOEN!

Bei der Weihnachtsfeier im Kindergarten bekam jedes Kind ein Paket und wie gross die Freude war könnt Ihr Euch vorstellen. Auch im Nachbarkindergarten und an arme Familien konnten wir Pakete austeilen.

Es sind ganz wenige Kinder die hier zu Weihnachten ein Geschenk bekommen, denn die meisten Familien sind arm. Viele Väter sind arbeitslos, oder sie haben nur gelegentlich Arbeit. Die Frauen versorgen Haus und Garten und meist auch noch eine Kuh.

Da wir am Meer wohnen, arbeiten 2-3 Monate im Sommer die meisten, Männer, Frauen und Jugendlichen in Hotels oder Restaurants am Strand um sich ein wenig Geld für den Winter zu verdienen. Fast alle sind nicht nur 8, sondern 10-14 Stunden im Einsatz und das bei schlechter Bezahlung. Kinder verkaufen gebratene Maiskolben und Gemüse aus dem eigenen Garten an die Gäste, von denen die meisten aus der Stadt oder aus Kosovo kommen.

Das Leben für die Familien ist schwer und darum wollen besonders die Jugendlichen weg nach Italien, Deutschland, Amerika usw.. Das ist jedoch nicht gut, denn Albanien ist ein schönes Land und es braucht Menschen die hier investieren und aufbauen. Doch es gibt keine Hilfe und Unterstützung vom Staat und darum verlässt die Menschen der Mut.

Wir versuchen mit unserer Arbeit in Kindergarten, Schule und Pfarrei Not zu lindern und vor allem Kinder und Jugendliche zu frohen und verantwortungsvollen Menschen zu erziehen, die ihr Land lieben und in ihrem Umfeld versuchen etwas ins Positive zu verändern.

Liebe Schülerinnen und Schüler, ich wünsche auch Euch, dass Ihr Euer schönes Land liebt und dankbar seid für all das Gute, das Ihr erleben dürft und von dem viele unserer Kinder nicht einmal träumen können.

Wir danken Euch, weil Ihr mit Euren Geschenken Kinderaugen zum leuchten gebracht und Herzen froh gemacht habt!

Im Namen der Schwestern, Mitarbeiterinnen und vor allem aller Kinder sage ich DANKE und grüsse jede und jeden von Euch herzlich,

Eure Schwester Juditha

**Sehr geehrter Herr Direktor,
verehrte Lehrkräfte,**

von Herzen sage ich Ihnen ein ganz herzliches Danke und Vergelts GOTT, dass ich Ihre Schule besuchen durfte, für die Motivation Ihrer Schüler und für die Geldspende, die ich erhielt! Ganz herzlich möchte ich mich bei den beiden anonymen Spendern für Ihre Grosszügigkeit bedanken!

Bei meinem Besuch hat mich neben der Aufgeschlossenheit und dem Interesse der Schüler vor allem auch die Disziplin beeindruckt. Da ist zu unseren staatlichen Schulen ein himmelweiter Unterschied.

Ich gratuliere Ihnen zu Ihrer Arbeit, die auch bei Ihnen sicher häufig Nerven kostet und zu Ihrem Vorbild, das Sie für die Schüler sind!

So wünsche ich Ihnen für dieses begonnene Jahr GOTTES Segen, Kraft, Freude und möglichst viel Erfolg mit den Schülerinnen und Schülern!

Nochmals herzlichen Dank und alles Gute,

Schwester M. Juditha